



**Gewerkschaft
der Polizei**

Berlin

Landesbezirksvorstand

Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

Benjamin Jendro

Kurfürstenstraße 112

10787 Berlin

Telefon 030 210004-13

Telefax 030 210004-29

Mobil 0151 11280361

jendro@gdp-berlin.de

www.gdp-berlin.de

20.12.2016

P R E S S E M I T T E I L U N G

Lkw rast in Weihnachtsmarkt am Breitscheidplatz – Zwölf Menschen sterben

GdP gedenkt der Opfer und spricht Mitgefühl aus

Berlin. Die Gewerkschaft der Polizei zeigt sich tief bestürzt von den gestrigen Ereignissen am Breitscheidplatz. Ein Lkw wurde vorsätzlich in einen Weihnachtsmarkt gefahren, mindestens zwölf Menschen starben, 48 wurden zum Teil schwer verletzt. Der mutmaßliche Fahrer wurde kurze Zeit später festgenommen.

Der gestrige Abend hat uns ins Herz getroffen

„Ich bin fassungslos und kann den Hinterbliebenen der zwölf Todesopfer sowie den vielen Verletzten nur mein absolutes Mitgefühl aussprechen. Der gestrige Abend hat uns mitten ins Herz getroffen und natürlich wird diese abscheuliche Tat in den nächsten Tagen in allen Bestandteilen aufbereitet und bewertet. Spekulationen, Hasstiraden und polarisierende Forderungen sind aber vollkommen fehl am Platz. Fakt ist: Ein Mensch hat einen Lkw in einen Berliner Weihnachtsmarkt gesteuert, Menschen getötet und Dutzende verletzt“, sagte Kerstin Philipp, Landesvorsitzende der GdP am Dienstagmorgen.

Allen Kollegen und Helfern dankbar

Die Chefin der GdP Berlin dankte ihren Kollegen und den Bürgern der Stadt für ihren engagierten Einsatz in den vergangenen Stunden. „Meine Kolleginnen und Kollegen der Polizei und der Feuerwehr verdienen größten Respekt. Sie haben schnell und professionell auf diesen grauenhaften Vorfall reagiert, alle möglichen Maßnahmen ergriffen und umgesetzt. Ich bin ihnen genauso dankbar, wie allen Bürgerinnen und Bürgern, die sofort bewiesen haben, dass wir Menschen auch in diesen schweren Stunden zusammenhalten, uns gegenseitig helfen und mit großem Engagement versuchen, Leben zu retten“, so Philipp.